

Wie starte und konfiguriere ich den Monitoring Client?

In der MonitoringClientGlobal.ini muss ggf. der ERP-Suite-Pfad eingetragen werden, sofern dieses bisher nicht erfolgt ist.

[ERP Suite]

ERP Basispfad=D:\Daten\BWWIN2016 (**hier wird der ERP-Suite-Programmpfad eingetragen**)

Um die Analyse/Konvertierung o.ä. zu starten, ist Folgendes einzugeben:

MonitoringClient.exe /INI=INI-Dateiname (ein beliebiger INI-Name ohne Leerzeichen)

Die INI-Datei wird automatisch erstellt und anschließend ist, der Sensor zu korrigieren:

```
[Config]
Sensor=Init

#SensorType=KEINER
#SensorType=DATEIANZAHL
#SensorType=LOGFILES
#SensorType=SUCHEERSETZEML
#SensorType=DIENST
#SensorType=FORTIGATE
#SensorType=FORTINET
#SensorType=FGT
#SensorType=FORTISWITCH
#SensorType=BWPROTLÖSCHANALYSE
#SensorType=DTAEXTRACT_UEBER_N
SensorType=BWVECTORINGFORMATLOG
#SensorType=DUPLIKATFINDER
#SensorType=SEDBConvert
```

Hier reicht es, wenn die # vor SensorType für den gewünschten Sensor entfernt wird.

```
[CONFIG]
SensorType=BWVECTORINGFORMATLOG
Sensor=INIT
.....
```

Anschließend den MonitoringClient noch einmal mit denselben Parametern starten, dann werden die fehlenden INI-Einträge automatisch erstellt und sehen dann (abhängig vom Sensor) so aus.

```
[CONFIG]
```

```
SensorType=BWVECTORINGFORMATLOG
```

```
[Vectoring Migrationsanalyse]
```

```
Archiviere Classic Files, wenn diese auch im vectoring Format vorhanden sind=False
```

```
Migriere vorhandene IDBs in das Vectoring-Format=False
```

```
Öffne nach der Analyse die erstellte Excel-Analysedatei=True
```

```
Beendet die GUI automatisch, nach der Analyse=True
```

```
Logfiles analysieren und im Excelformat ausgeben=True
```

Die erweiterten Einstellungen ggf. korrigieren und wie vorhin den Sensor starten, um die Auswertung oder die Analyse durchzuführen.

Revision #2

Created 2025-07-28 14:04:18 CEST by Martin Dauwa

Updated 2025-07-28 14:08:02 CEST by Martin Dauwa